

EINGEGANGEN am

01. April 2026

Einwohnergemeinde
Fröschengasse 7
4624 Härkingen

Kläranlage Gunzgen:

Erweiterung Schlammbehandlung: Investitionskredit über Fr. 5'200'000.00

ANTRAG zur Kreditgenehmigung gemäss § 22 Abs. 1 der ARA-Statuten

Sehr geehrte Damen und Herren

In der Kläranlage Gunzgen besteht Handlungsbedarf bei der Schlammbehandlung sowohl aus betrieblicher als auch aufgrund der ungenügenden Arbeitssicherheit.

Mit der Schlammbehandlung werden die Schlämme aus der eigenen Abwasserreinigung sowie auch C-Substrate (Hühnermist) in der Faulung vergärt. Das in der Gärung produzierte Klärgas wird dann im Gasraum vorbehandelt, im Gasometer zwischengespeichert und dann im Blockheizkraftwerk zu Strom und Wärme verwertet, welche grösstenteils auf der ARA selbst genutzt werden.

Die bauliche Infrastruktur der Schlammbehandlung stammt noch aus der Zeit der Neuerstellung der ARA (1973). Im Jahr 2002 wurde der ehemalige Gasometer in einen zusätzlichen Schlammstapel umgebaut und ein Ersatz-Gasometer erstellt. Zur Sicherstellung der notwendigen Betriebs- und Personensicherheit bei der Schlammbehandlung und im Hinblick auf den Stand der Technik sind an diesen Anlageteilen verschiedene bauliche Massnahmen erforderlich. Das nun vorliegende Bauprojekt umfasst im Wesentlichen folgende baulichen Elemente:

- Erneuerung und Sanierung Faulraum 1 (1'000 m³),
- Umbau Stapler 1 zu Faulraum 2 (1'000 m³),
- Umbau und Aufstockung Eindicker 1 zu Stapler 1 (500 m³),
- Sanierung und Aufstockung Stapler 2 (500 m³),
- Ersatz-Neubau Gasraum und Gasometer (800 m³),
- Verschiebung der best. Gasfackel,
- Erneuerungen, Anpassungen und Ergänzungen bei Rohrleitungen und Armaturen,
- Erneuerung Mess- und Regeltechnik (soweit nicht in genehmigtem EMSR-Kredit enthalten).

Mit Verweis auf das vorliegende Bauprojekt beantragt der Vorstand des Zweckverbands Abwasserreinigung Gäu einen Investitionskredit von Fr. 5'200'000.00 (exkl. MWSt.).

Die Finanzierung dieses Bauvorhabens erfolgt durch den Zweckverband. Somit sind von Seiten der Verbandsgemeinden keine eigenen Investitionskredite zu beschliessen. Die entsprechenden Abschreibungen nach HRM2 werden ab 2028 zu einer Erhöhung der Gemeindebeiträge an die Abwasserentsorgung um rund 15 bis 20% führen.

Die Delegiertenversammlung wird den vorliegenden Investitionskredit gemäss beiliegendem Antrag in der Höhe von Fr. 5'200'000.00 am 28. April 2026 behandeln. Der Kreditbeschluss erfolgt dabei mit dem Vorbehalt der Zustimmung durch eine qualifizierte Mehrheit der Verbandsgemeinden.

Denn gemäss den Statuten unseres Zweckverbands ist laut § 22 Abs. 1 für Investitionen von mehr als 1.0 Mio. Franken die Zustimmung durch ein qualifiziertes Mehr der Verbandsgemeinden erforderlich, welche gemeinsam 2/3 der Betriebskosten finanzieren.

Wir beantragen Ihnen deshalb, den Investitionskredit in der Höhe von Fr. 5'200'000.00 für die Erweiterung der Schlammbehandlung durch das in Ihrer Gemeinde zuständige Gremium zu beschliessen und uns über die Beschlussfassung zu orientieren.

Unter der Voraussetzung, dass die entsprechenden Beschlüsse bis Ende Juni 2026 vorliegen, soll dieses Bauvorhaben in den Jahren 2027 und 2028 gemäss vorliegendem Terminprogramm ausgeführt werden.

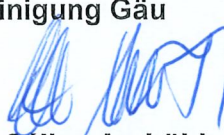
Bei Bedarf stehen wir Ihnen gerne für ergänzende Erläuterungen oder Auskünfte zur Verfügung. Auf Ihren Wunsch können wir das vorliegende Geschäft gerne auch im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung im Detail erläutern.

Freundliche Grüsse

Zweckverband Abwasserreinigung Gäu



Werner Berger
Präsident



Céline Ambühl
Aktuarin

Die folgenden Beilagen stellen wir Ihnen per Mail zu:

- Technischer Bericht Bauprojekt, Hunziker Betatech AG, 30. März 2026
- Umgebungsplan Bauprojekt, Hunziker Betatech AG, 27. Februar 2026
- Kostenvoranschlag Bauprojekt, Hunziker Betatech AG, 30. März 2026
- Informationsbroschüre zu Bauprojekt Erweiterung Schlammbehandlung, Hunziker Betatech AG, 30. März 2026

Gunzgen, 30. März 2026